

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 207.

Freitag den 5. September.

1862.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 12. Sonntage nach Trinitatis (den 7. Septbr.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke.

Catechismus-Predigten:

Montag den 8. September Vormittags 8 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. (1. Bitte.)

Mittwoch den 10. September um 8 Uhr Herr Oberprediger Weicke. (2. Bitte.)

Freitag den 12. September um 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne. (3. Bitte.)

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Candid. Meyer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

In der Domkirche: Sonnabend den 6. September Nachmittags 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Vorbereitung Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Sonntag den 7. September um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Montag den 8. September Abends 7 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Candidat Dr. von Gersdorf.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 6. September Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 7. September um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 10. September Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Retourbriefe.

An 1) Scholz in Berlin. 2) Magedlung in Hamburg. 3) Reerthe in Stenden. 4) Kirchner in Gmselob. 5) Undeutsch in Eilenburg. 6) Diere in Warsleben.

Halle, den 2. September 1862.

Königliches Post-Amt.

Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkeuditz.

In der **Oblauer Haide**, Jagd 54 in der Nähe der Fasanerie, sollen

Donnerstag den 11. September von Vormittags 10 Uhr ab

circa:

50 Klaftern Kiefern- } Stockholz
20 " Eichen- }

an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Erneuerung der Loose zur 3. Classe, welche bei Verlust des Anrechtes spätestens am 12. September bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Königl. Lotterie-Einnehmer **Lehmann.**

Leim-Offerte.

Mühlhäuser à U. 5 Sgr. 6 D., Bairischen 7 Sgr., Edlner 8 Sgr., weißen Russischen à U. 9 Sgr. empfiehlt **F. Springer**, Schmeerstraße Nr. 12.



Den Empfang der für den Herbst beordneten Neuheiten in

Mänteln und Kleiderstoffen

beehre ich mich hiermit anzuzeigen. Die Mode bietet in diesem Jahre außerordentliches Mannigfaltiges und habe ich Sorge getragen, daß jeder Geschmack und jede Anforderung befriedigt werden kann.

S. Pintus.

AVIS für Damen.

Im Hause des Herrn Tischlermeister Kohlig,

58. große Steinstraße Nr. 58.

Den geehrten Damen von Halle und Umgegend empfehle ich zu dem bevorstehenden Jahrmarkt mein großes Lager von:

Mäntel, Paletots und Jacken

in dem neuesten Pariser Geschmack zur gültigen Beachtung.

H. Löwenthal jun.

aus Berlin.

Stand während des Marktes: 58. gr. Steinstraße 58.

Neue Sendungen
ausgezeichneter pommerscher **Büchlinge,**
Flundern und Male.

Stand: **Wagen an der Markt-**
Kirche, Herrn Arnold gegenüber.

Gutes Hausbackenbrod, à **U. 1 Sgr.**, beim
Bäckermeister **Thiele, Mittelwache Nr. 1.**

Bestener Ofen-Fabrik.

Den Verkauf und Versandt von Ofen dieses
ausgezeichneten Fabrikats besorgt im Auftrage der
betreffenden Fabrik zu soliden Preisen franco hiesi-
gen Bahnhof oder per Schiffer

das **Verkaufs- und Versendungs-Com-**
toir von Ofen in Firma
Th. Paproth.

Spandow, im September 1862.

Neuen Sauerkohl empfiehlt
Chr. Lincke, alter Markt Nr. 31.

Schöne große Birnen (Sommerlonchen) sind
zu verkaufen **Klausthor Nr. 2.**

Gute Speise-Kartoffeln sind zu verkaufen à
Meße 1 Sgr. 3 & Strohhofspitze Nr. 5.

Eine gebrauchte Hobelbank verkauft Spitze Nr. 6.
Kinderwagen sind billig zu verkaufen Steinweg 15.

Ein Gartenzelt zum Auseinandernehmen, Bänke,
Schreibpult, Kinderbettstelle, Tisch u. ein kupferner
Waschfessel zu verkaufen **Martinsberg Nr. 5.**

Einem geehrten in- und auswärtigen Publi-
kum empfehle ich auf das Angelegentlichste meine
Handlung mit Betten, Möbel und fertiger Wäsche
und Kleidungsstücke und werde mich bestreben, durch
reelle Bedienung die Zufriedenheit meiner geehrten
Abnehmer zu erwerben.

A. Sellheim, gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

Gestrickte wollne Lumpen à **U. 1 Sgr. 3 D.**,
alte Watte à **U. 1 Sgr.** u. alle andern L. kaufen zu sehr
guten Preisen **F. Laage & Co., Herrenstraße 11.**

Für alte Watte zahle ich pr. **U. 1 Sgr.**
6 Pf., für neue Abfälle **2 Sgr.**, und bei Cent-
nern einen noch höheren Preis.

Fr. Walter, Harz Nr. 11, am Geistthor.

Alte Watte à **Gr. 5 Rb.**, à **U. 1 1/4 Sgr.**
kauft **Fr. Rein, Mittelwache Nr. 17.**

Alte Watte à **Gr. 5 Rb.**, à **U. 1 1/4 Sgr.**
kauft **G. Ludwig, Anfergasse Nr. 1.**

Mehrere 1000 Rb. sind auszuleihen durch
Hartung, Schulberg Nr. 14.

Einen Tischlergesellen sucht **Schönemann,**
Tischlermeister, Glauchaische Kirche Nr. 8.

Damen-Mäntel, Valetots und Jacken

in größter und schönster Auswahl, en gros & détail, zu billigsten Fabrikpreisen.
E. Cohn, Leipziger Straße im „goldenen Löwen.“



Es wird kommen! Es wird kommen! Es wird kommen!

Das weltberühmte

Offen-Theater.

Einem geehrten Publikum der Stadt und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß wir während des hiesigen Viehmarktes mit unserem so sehr beliebten und rühmlichst bekannten **Offen-Theater**, bestehend aus 30 vierfüßigen Künstlern und 6 javanischen Pferden, in der dazu erbauten **Arena auf dem Rosplatz** Vorstellungen geben werden, wozu wir ein kunstliebendes Publikum ergebenst einladen.

Haupt-Vorstellung Abends 8 Uhr.

Bernhard & Baron.

Einem Lehrling sucht sobald als möglich
G. Siebeler, Bäckermeister, alter Markt 17.
 Auch findet daselbst ein Mädchen Dienst.

Einem Anstreicher sucht **G. Stiß.**

Ein armes, krankes, elendes Mädchen bittet dringend, ihr Kind für eine geringere Unterstüßung in die Ziehe od. als eigenes zu nehmen Grasweg 17.

Ein Mädchen bei Kinder für den Nachmittag gesucht
 Schülershof Nr. 6.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird den 1. October in Dienst gesucht Gerbergasse Nr. 1.

Ein junges Mädchen, das im Materialgeschäft Bescheid weiß, wird nach außerhalb gesucht. Das Nähere Bärgeasse Nr. 12.

Ein Mädchen für Hausarbeit mit guten Attesten pr. 1. Octbr. c. gesucht Leipziger Straße 30.

Ein Kindermädchen findet sogleich Dienst
 Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Ein ordentliches Mädchen wird den 1. October gesucht kleine Ulrichsstraße Nr. 12.

Ein ruhiger Mieter sucht eine angenehme Wohnung in einer geräuschlosen, doch nicht abgelegenen Straße zum 1. Januar oder zum 1. April n. J. Miethspreis pr. pr. 120 bis 130 *fl.* jährlich.

Anerbietungen werden unter der Adresse A. B. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Eine geräumige **Küche** nebst **Wohnzimmer** wird sofort zu miethen gesucht. Näheres sagt die Expedition d. Bl.

Gesucht wird von einem pünktlichen Mietbezahler 1 Stube, 1—2 Kammern u. Kochgelegenheit. Anmeldungen werden angenommen
 gr. Schlamm Nr. 10, 1 Treppe.

Stube, Kammer und Kochgelegenheit wird von einem Beamten z. 1. October gesucht.Adr. unter Z. X. bittet man in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

3 Stuben, Kammern u. Zubehör zu vermieten u. 1. October zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

Eine herrschaftliche Wohnung, die ganze Bel-Stage, 5 St., 4 K., 2 K. und allem Zubehör, kann auch in 2 Wohnungen getheilt werden, ist den 1. October zu beziehen bei

Fehling, Frankensstraße Nr. 5.

Logis in der Bahnhofstraße, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör, herrschaftlich eingerichtet, zu vermieten u. zum 1. October d. J. zu beziehen. Näheres bei

H. Rüffer, Bärgeasse Nr. 4.

Eine freundl. Wohnung, 1 Treppe hoch, 2 gr. St., 3 gr. Kamm., Küche, Keller u. Bodenraum, ist zum 1. October von ruhigen Leuten zu beziehen
 fl. Ulrichsstraße Nr. 22.

Durch besondere Umstände ist die Souterrainwohnung große Wallstraße Nr. 4 b. noch zu vermieten, und werden für dieselbe kinderlose Leute gesucht, welche mit guten Attesten versehen sind.

Die halbe 2te Etage in meinem Hause, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche etc., ist zu vermieten.

Julius Riffert.

Carl Ehrhardt, Schneidermeister, gr. Märkerstraße 2, nahe am Markt.

Empfehle mein solid unter meiner Leitung angefertigtes

Lager von Herren-Garderobe und Garderobe-Artikel.

Gestügt auf das mir seit Jahren geschenkte Wohlwollen und Vertrauen, enthalte ich mich auch ferner aller übertriebenen Marktschreiereien und Veröffentlichung von Preis-Couranten, die dem soliden Käufer wenig Vortheile bieten und nur nach Knoblauch riechen.

Unser Seiden-, Tuch- und Modewaaren-Lager,

verbunden mit

Confections für Damen, insbesondere Mäntel, Paletots, Jacken &c.,

haben wir reichhaltigst für die Herbst- und Winter-Saison mit den neuesten Damen- und Herren-Artikeln ausgestattet und empfehlen solche hiermit zu möglichst billigen Preisen.

J. Simon's Söhne,
Brüderstraße Nr. 19/20.

Eine Wohnung zu 40 *R.* kann den 1. Octbr. von stillen Leuten bezogen werden Breitenstraße 32.

1 St., 1 K. zu 36, 1 St. u. K. zu 22 und 1 St. zu 17 *R.*, in der Nähe des Marktes, sind noch zum 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

2 Stuben, 2 Kamm. u. Küche sind zu vermieten u. zum 1. Octbr. zu beziehen Unterberg 5.

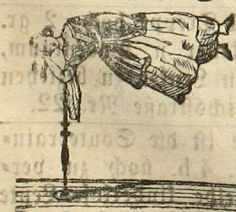
Eine kl. St. u. K. mit auch ohne Möbel zu vermieten gr. Brauhausgasse Nr. 22.

St., K., K. f. 36 *R.* 1. Oct. zu verm. Leipzstr. 13.

Eine freundlich möblierte Stube mit Bett zum 1. October zu vermieten Brüderstraße Nr. 12.

Eine Börse mit Geld gefunden. Abzuholen lange Gasse Nr. 29 bei Kielstein.

Vorläufige Bekanntmachung.



Bamberpalast
in der dazu erbauten eleganten Bretterbude auf dem Hofplatz.

Vom Sonntag ab Vorfstellungen aus dem Reiche der indischen und chinesischen Magie, wozu ergebenst einladet **A. Hoffmann.**

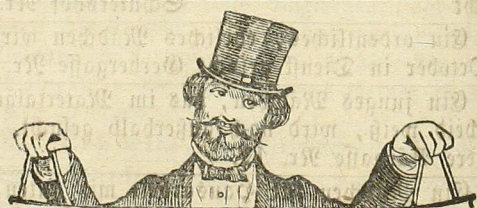
Bad Wittekind.

Freitag den 5. Septbr. Militair-Concert.
Anfang 4 Uhr. **F. Fiedler.**

Freyberg's Garten.

Sonnabend den 6. September großes Militair-Concert, ausgeführt vom Musikcorps des 3. Thüringer Infanterie-Regiments Nr. 71 aus Erfurt, unter Leitung des Kapellmeisters Weissenborn.

Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*



Vorläufige Anzeige.

Unterzeichneter wird die Ehre haben, sein ganz neues

Panorama

zum ersten Male hier zur Schau aufzustellen. Unterzeichneter erlaubt sich hiermit die ergebenste Bemerkung: da er zum ersten Male die Ehre hat die hiesige Stadt zu besuchen, sein Panorama nicht mit gewöhnlichen bis jetzt gesehenen zu vergleichen, und bittet daher um geneigten zahlreichen Zuspruch.

F. Bayer.



Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.